

ista

Rauchwarnmelder helfen Leben retten



IFM Symposium
Dresden, 23. April 2009



Inhalt



▪ Ausgangssituation

▪ Produktangebot *fumonic*[®]

▪ Leistungsangebot Rauchwarnmelder

Inhalt



- Ausgangssituation

- Produktangebot *fumonic*[®]

- Leistungsangebot Rauchwarnmelder

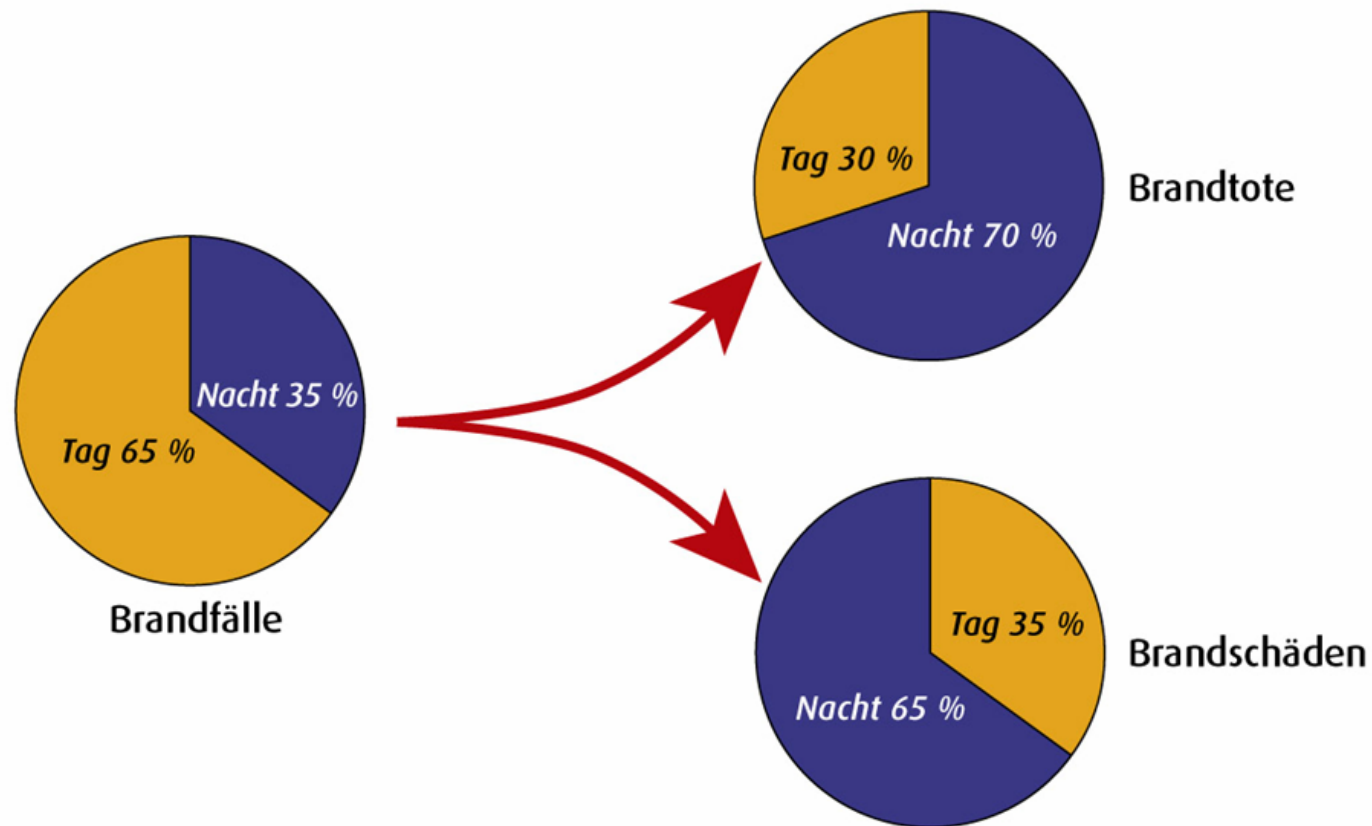
Zahlen die für sich sprechen

- | | | |
|---|------------------------|---|
| ■ | 230.000 | Brände |
| ■ | 600 | Tote |
| ■ | 6.000 | Schwerverletzte |
| ■ | 450.000.000 € | Sachschaden |
| ■ | 1.500.000.000 € | Lebens-, Pflege- und Erwerbsunfähigkeitsversicherungen |

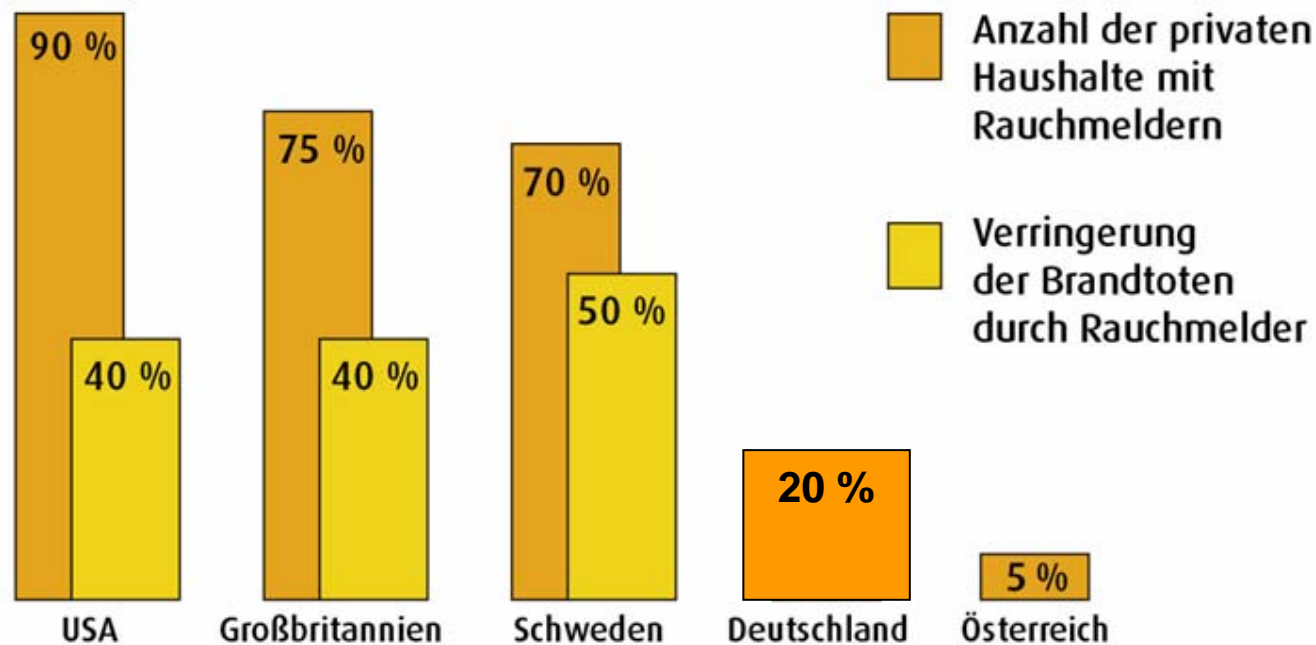
Deutschland p. a.



Brandverteilung in Deutschland (Basis: 230.000 Brände p. a.)

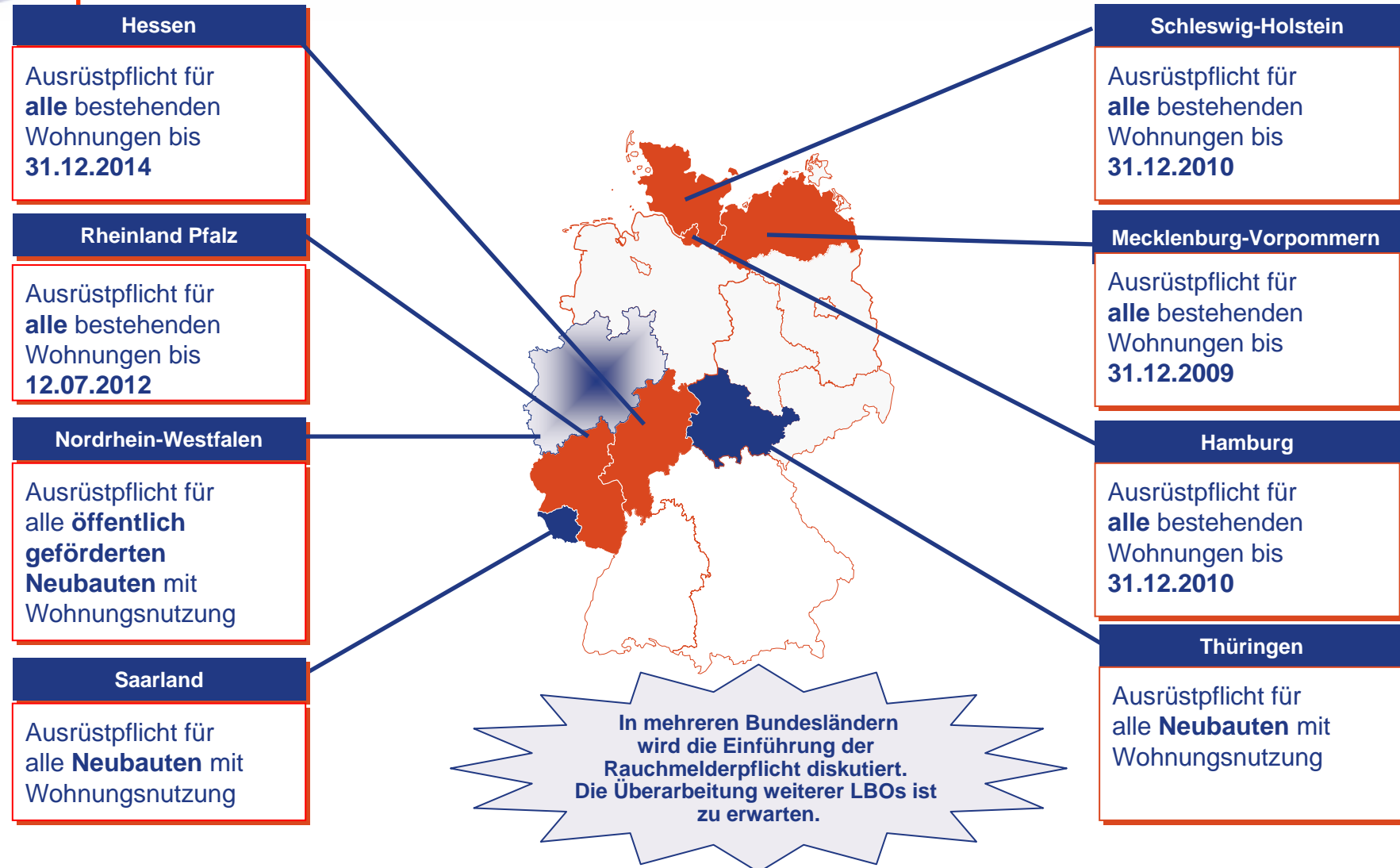


Ein breite Öffentlichkeitsarbeit ist notwendig, da Deutschland noch über eine sehr geringe Ausstattungsrate verfügt



600 Tote p. a.
+ 6.000 schwerst u.
+ 60.000 leicht Verletzte

Aktuelle Gesetzliche Rauchwarnmelderpflicht



Bundesweite Aufklärungskampagne



ista stattet anlässlich des Tag des Rauchmelders 2009 bundesweit 20 soziale Objekte kostenlos mit über 1200 Rauchwarnmeldern *fumonic*[®] aus

Geräteanforderung nach DIN EN 14604

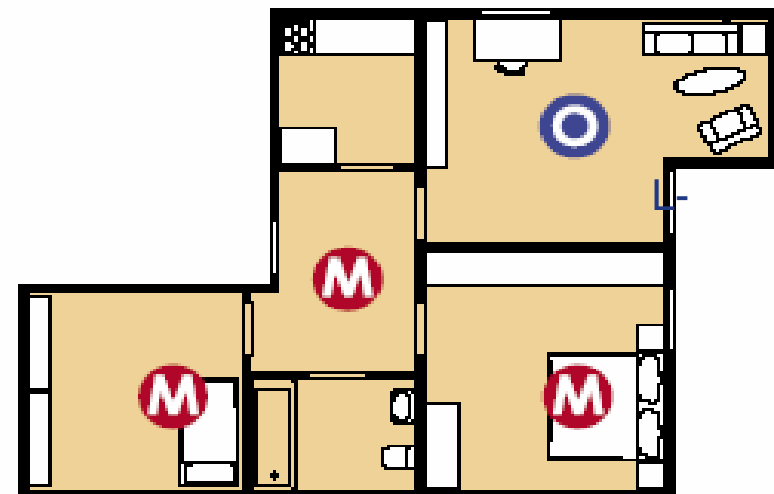
- DIN EN 14604 legt Anforderungen, Prüfverfahren sowie Leistungskriterien für Rauchwarnmelder fest
- Landesbauordnungen haben DIN EN 14604 als verbindlich übernommen
- Es dürfen nur Rauchmelder nach DIN EN 14604 eingesetzt werden*
- Rauchwarnmelder müssen VdS zertifiziert sein
- Rauchwarnmelder müssen eine CE-Kennzeichnung haben



* Angaben aus DIN EN 14676

Montageanforderungen nach DIN EN 14676

- DIN EN 14676 definiert die Anforderungen an die Installation von Rauchwarnmeldern
- Rauchwarnmelder müssen vom Brandrauch ungehindert erreicht werden können
- Ausstattungspflicht: Schlaf-/Kinderzimmer, Fluchtwege (Flure)
- Montage an der Decke und in Raummitte 50 cm von der Wand und Elektroleitungen
- Küchen und Nassräume müssen nicht zwingend ausgestattet werden
- Ausstattungen in Fluren, Gängen, L-förmigen Räumen und Räumen mit Schrägen oder Unterzügen sind in der Norm besonders geregelt
- Bei Räumen größer 60 m² sind weitere Rauchwarnmelder erforderlich



⊙ Optimaler Schutz

Ⓜ Mindestschutz

Stellungnahme VdS zur Klebemontage

(Auszug aus einem Schreiben vom 11.01.07)

Alle von uns bisher geprüften und anerkannten Rauchwarnmelder sind vom Hersteller mit Dübeln und Schrauben zur Befestigung ausgerüstet. Eine Klebeverbindung ist bisher nicht vorgestellt worden, sie müsste natürlich auch die Anforderungen erfüllen. Wenn die Befestigungsmittel eines anerkannten (VdS – Anerkennungsverfahren) oder eines zertifizierten (Konformitätsbewertung zur CE-Kennzeichnung) Rauchwarnmelders geändert werden, so ist dies gegenüber der Prüf- und Zertifizierungsstelle anzeigepflichtig. Es sind entsprechende Nachprüfungen erforderlich. Wird dies nicht angezeigt, bedeutet dies eine Regelverletzung. Die Rauchwarnmelder sind dann nicht anerkannt und können auch unter der Bauproduktenrichtlinie nicht CE- gekennzeichnet werden. Geht ein Anwender hin und wechselt die Befestigungsmittel aus (statt Dübel mit Schrauben z.B. eine Klebeverbindung), wird der Rauchwarnmelder nicht entsprechend den Herstellerspezifikationen verwendet.

☞ Wer eine Klebe- oder Magnetbefestigung anbietet, verfügt über keinen zugelassenen Rauchwarnmelder der VdS Schadenverhütung.

Wartungsanforderungen nach DIN EN 14676

Mindestens einmal jährlich oder nach Herstellerangaben



- **Sichtprüfung:** Überprüfung, ob die Raucheindringöffnungen frei sind (Verschmutzung durch Flusen und Stäube) oder eine Beschädigung des Gerätes vorliegt.
- **Alarmprüfung:** Probeweise Alarm über die Prüftaste auslösen
- **Batteriewechsel:** (jährlich oder nach Angabe bis zu 10 Jahre)

Funktionsprüfung über Funktechnologie bei Rauchwarnmeldern

Die DIN 14676 ist unmissverständlich:

Einmal pro Jahr muss jeder einzelne Rauchwarnmelder einer Sichtprüfung unterzogen werden. Fernprüfungsmethoden mittels Funkmodulen erlauben zwar, die Funktionsbereitschaft der Rauchmelder zu testen, ersetzen aber in keinem Fall die gewissenhafte Wartung zu der auch die in der DIN 14676 vorgesehenen Sichtprüfung zählt.

☞ Wer heute eine Funktionsprüfung per Funk anbietet, verlagert lediglich die Pflicht zur Sichtprüfung auf den Eigentümer / Verwalter.

Inhalt



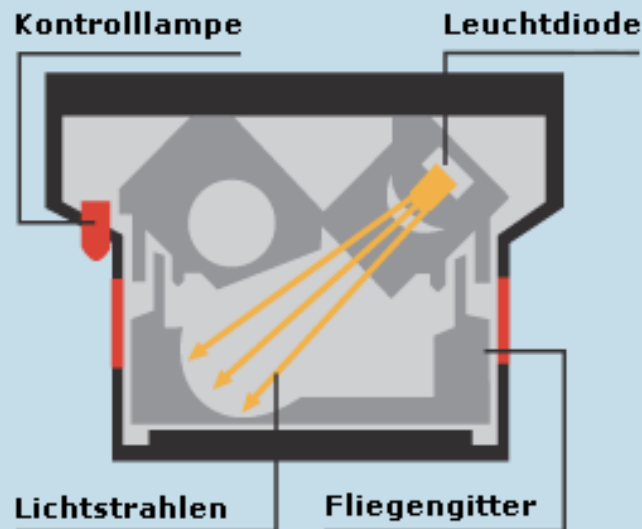
▪ Ausgangssituation

▪ Produktangebot *fumonic*[®]

▪ Leistungsangebot Rauchwarnmelder

Wie funktioniert ein Rauchwarnmelder?

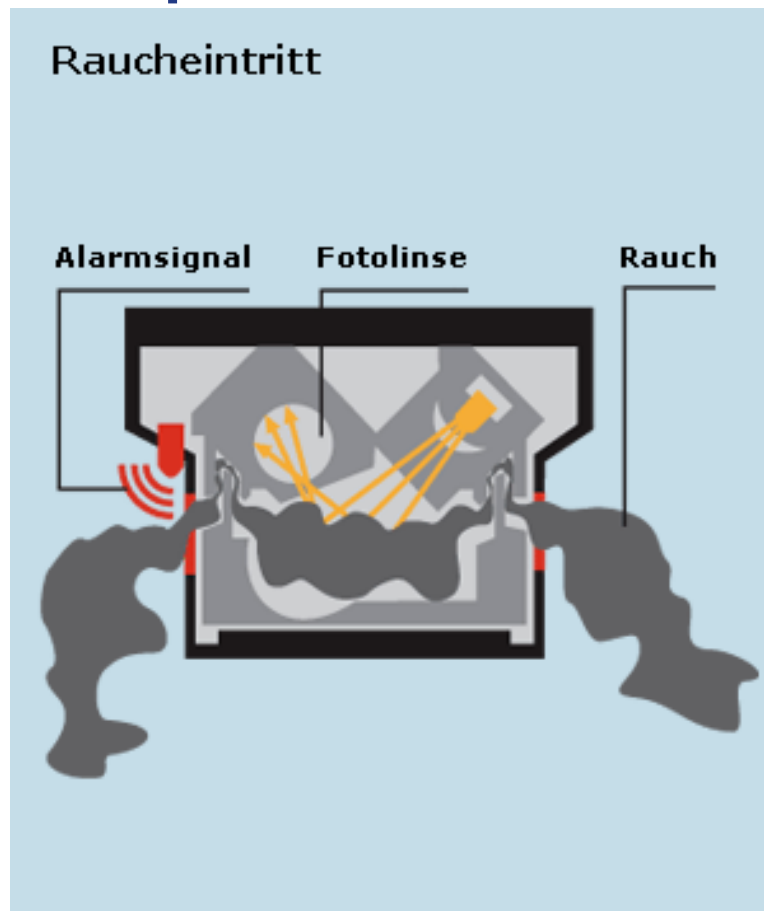
Normalzustand



Der Rauchwarnmelder *fumonic*[®] arbeitet nach dem so genannten **Streulichtprinzip**.

D.h., im Inneren der Geräte befindet sich eine Rauchkammer, in der von einer Leuchtdiode regelmäßig Lichtstrahlen ausgesendet werden. Ist die Kammer rauchfrei, so treffen diese Strahlen nicht auf die Fotolinse, da die Oberfläche der Rauchkammer kein Licht reflektiert.

Was passiert wenn Rauch in die Kammer eintritt?



Dringt Brandrauch in die Rauchkammer ein, werden die Lichtstrahlen gestreut und dadurch auf die Fotolinse abgelenkt. Der Rauchwarnmelder erkennt Brandrauch und löst das Warnsignal aus. Das Gerät alarmiert solange, bis die Kammer wieder rauchfrei ist.

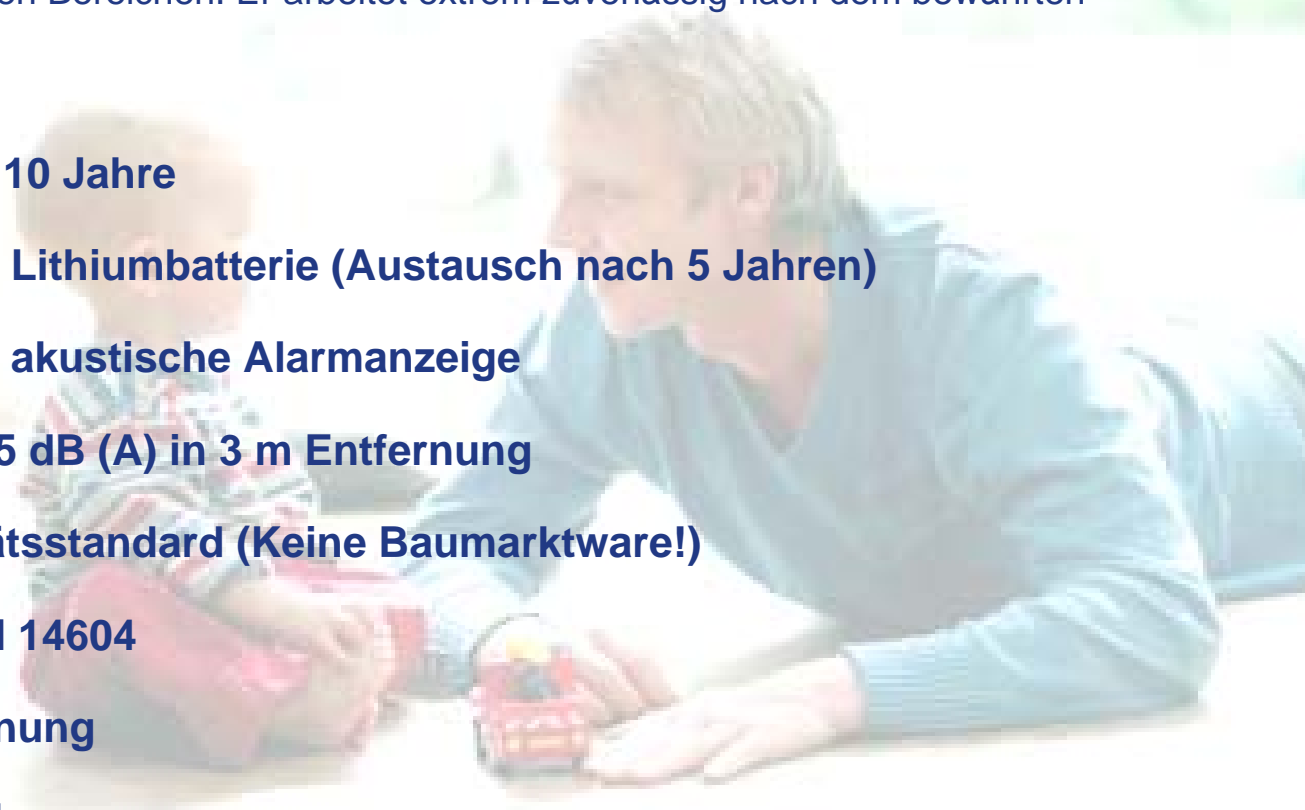
Der Rauchwarnmelder *fumonic*®



Der Rauchwarnmelder *fumonic*® im Überblick

Der *fumonic*® ist ein batterieversorgter, optischer Heimrauchmelder zur Rauchdetektion und Alarmierung in privaten Bereichen. Er arbeitet extrem zuverlässig nach dem bewährten Streulichtprinzip:

- **Lebensdauer 10 Jahre**
- **10 Jahres 9 V Lithiumbatterie (Austausch nach 5 Jahren)**
- **Optische und akustische Alarmanzeige**
- **Signalton > 85 dB (A) in 3 m Entfernung**
- **Hoher Qualitätsstandard (Keine Baumarktware!)**
- **Erfüllt DIN EN 14604**
- **VdS Anerkennung**
- **CE Prüfsiegel**



Der Rauchwarnmelder *fumonic*® im Überblick

- Täuschungsalarmsicher durch ausgereifte Messkammer
- frühe, sichere Branderkennung durch präzise Einstellung der Auslösecharakteristik
- geringe Fehlalarmauslösung durch 16fache Rauchdetektierung
- keine Störanfälligkeit gegenüber elektromagnetischer Felder (Abschirmung)
- geringe Anfälligkeit gegen Zugluft, Feuchtigkeit, Staub und Fremdkörper, da kein Eindringen von Fremdkörpern größer 1.3mm möglich ist
- sehr geringe, allgemeine Verschmutzungsgefahr
- aufwändiger, automatischer Selbsttest der gesamten Elektronik mit Verschmutzungserkennung
- Verpolungsschutz der Batterie
- Messkammerschutz durch Insektensieb
- Plombensicherung zur Manipulationserkennung

Der Rauchwarnmelder *fumonic*®



Signal

Bedeutung

Signalton	Leuchtdiode	Bedeutung
	blinkt alle 40 s	Automatischer Selbsttest, normaler Betriebszustand
Lauter Intervallton	blinkt	Lokaler Rauchalarm oder Funktionstest
Kurzer Signalton alle 40 s	blinkt abwechselnd mit dem Signalton	Störung/Verschmutzung
Kurzer Signalton alle 40 s	blinkt parallel zum Signalton	Batteriewechselanzelge



Inhalt



▪ Ausgangssituation

▪ Produktangebot *fumonic*[®]

▪ Leistungsangebot Rauchwarnmelder

Wir unterstützen Sie mit der passenden Leistung



ista – Rauchwarnmelder *fumonic*[®]
Gerät oder Wartung: wir kümmern uns um beides!



Leistungsangebot ista – Montage *fumonic*[®]

- Rechtssicherheit durch Einhaltung DIN 14604, DIN 14676
- Aufnahme aller Räume
- Ausstattung Mindestumfang, Optimalausstattung nach Kundenwunsch
- Staubfreie Schraubmontage
- Inbetriebnahme
- Funktionskontrolle
- Verplombung
- Bereitstellung Nutzerinformation
- Unterschrift Nutzer
- Bereitstellung technischer Dokumentation



Leistungsangebot ista – Wartung *fumonic*[®]

- Rechtssicherheit durch Einhaltung DIN 14604, DIN 14676
- Vollzähligkeitskontrolle
- Prüfung auf freie Raucheintrittsöffnungen
- Mechanische Beschädigungen
- Prüfung Plombe auf Manipulation
- Auslösen Probealarm über Prüftaste (Ab 2,75 m Raumhöhe mit Aerosol)
- Montageort i. O.
- Dokumentation der Funktionsprüfung
- Austausch beschädigter/defekter Geräte
- Batterieaustausch nach 5 Jahren
- Bereitstellung Funktionsprüfungsergebnisse



Leistungsangebot ista – Finanzierung *fumonic*[®]

Es stehen 2 Finanzierungsalternativen zur Auswahl:

	umlegbar	nicht umlegbar
Kauf	Erhöhung der Kaltmiete um 11 % der aufgewendeten Kosten nach §559 BGB	
Miete		Jährliche Mietrate ist nicht umlegbar
Funktionsprüfung (<i>Wartung des Gerätes</i>)	Funktionsprüfung kann als sonstige Betriebskosten i.S. des § 2 Nr. 17 BetrKV umgelegt werden	

Unabhängig, ob eine gesetzliche Pflicht zur Ausstattung besteht oder nicht!

Leistungsangebot *ista* – Mieterservice



Eine umfassende Nutzerbroschüre zur Funktionsweise und den Umgang mit Rauchwarnmeldern und Verhaltensregeln im Falle eines Brandes.

Auf Wunsch auch in Englisch, Französisch, Italienisch, Türkisch, Russisch und Polnisch über Download – Funktion auf www.ista.de.

Eine Service-Hotline, die sieben Tage in der Woche rund um die Uhr für Fragen und weitere Informationen besetzt ist.

Wo sehen wir die Vorteile für den Kunden?

Kunde

- Nur einen Ansprechpartner für Messtechnik und Rauchwarnmelder
- Finanzierungsservice im bewährten Umfang
- Geräte nach den vorgegebenen Qualitätsstandards und regelmäßige Wartung gemäß den Empfehlungen
- Wartung von Rauchwarnmelder zusammen mit der Ablesung der Messtechnik
- Rechtssichere Dokumentation und komplettes Dienstleistungspaket aus einer Hand

Vielen Dank
für Ihr Interesse!

Kontakt:

ista Deutschland GmbH
Hartmut-Dost-Str.4
01099 Dresden

Tel.: 0351 / 81657-0
Fax: 0351 / 81657-99

Email an: info@ista.de
www.ista.de

